

1. Record Nr.	UNINA9910372751903321
Autore	Egger Jan
Titolo	Häuser Machen Schule: Eine Architektursoziologische Analyse Gebauter Bildung
Pubbl/distr/stampa	Wiesbaden, : Springer Nature, 2019 Wiesbaden : , : Springer Fachmedien Wiesbaden : , : Imprint : Springer VS, , 2019
ISBN	3-658-26653-8
Edizione	[1st ed. 2019.]
Descrizione fisica	1 online resource (XII, 307 S. 49 Abb., 39 Abb. in Farbe.)
Collana	Rekonstruktive Bildungsforschung ; ; 27
Disciplina	300.1
Soggetti	Social sciences Educational sociology Education and sociology Sociology—Research Methodology of the Social Sciences Sociology of Education Research Methodology
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Schulhäuser als Orte pädagogisch initiiertes Bildungs- und Sozialisationsprozesse -- Sozio-materielle Effektivität von Architekturen und architektonischen Artefakten -- Methode, Methodologie und Konstitutionstheorie einer fallrekonstruktiven Architektursoziologie.
Sommario/riassunto	In diesem Open-Access-Buch werden in einem methodisch unkonventionellen, quasi-archäologischen Vorgehen aus Architekturen von Schulhäusern die in ‚Stein gehauenen‘ Sinnstrukturen rekonstruiert. In ihren Raum(an)ordnungen eröffnen Architekturen einen Möglichkeitsraum, dem spezifische pädagogische Ordnungen und Vorstellungen ‚guter Schule‘ eingeschrieben sind und der die Praktiken und Beziehungen der Akteure vorstrukturiert. Schulgebäude und architektonische Artefakte fungieren somit als eine latent wirkende Einflussstruktur, die subtil und zugleich dauerhaft die Schule in ihrer ‚Schulförmigkeit‘ festschreibt. Schulförmige Artefakte erzeugen

eindeutige, monofunktionale Handlungsaufforderungen und unterbinden gleichzeitig Handlungsalternativen. Der Inhalt Schulhäuser als Orte pädagogisch initiiertes Bildungs- und Sozialisationsprozesse Sozio-materielle Effektivität von Architekturen und architektonischen Artefakten Methode, Methodologie und Konstitutionstheorie einer fallrekonstruktiven Architektursoziologie Die Zielgruppen Dozierende und Studierende der Fachgebiete Erziehungswissenschaften, Pädagogik, Soziologie und Architektur Praktiker und Praktikerinnen sowie Entscheidungsträger und Entscheidungsträgerinnen in den Bereichen Schulbau und -planung sowie Forschende mit Interessen an rekonstruktiver Bildungsforschung Der Autor Jan Egger forscht und lehrt als Dozent an der Professur für Unterrichtsentwicklung und -forschung an der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz.
